

06.08.22-13.08.22

Funchal, Madeira, Portugal 2022



Wie alles begann...

Im Jahr 2019 bekam ich eine E-Mail von meinem Schwager, der als Lehrer an der Freien Christlichen Bekenntnisschule Gummersbach (FCBG) tätig ist. Darin schickte er mir Informationen zu deutschsprachigen Erasmus-Fortbildungen auf Madeira. Ich war sofort begeistert und wollte unbedingt einen Weg finden, eine solche Fortbildung für unsere Schule möglich zu machen.

Zu Beginn war meine Motivation ehrlich gesagt vor allem mit dem besonderen Ort verbunden: Eine Fortbildung auf Madeira bekommt man nicht alle Tage. Beim Schreiben des Antrags wurde aber schnell klar, wie viel Arbeit tatsächlich dahintersteckt. Nach mehreren Wochen intensiver Vorbereitung und rund 40 Seiten Text war schließlich — fast unbemerkt - unser erster Erasmus-Antrag entstanden.



Die Freude war groß, als wir die Bewilligung erhielten und die ersten drei Fortbildungen für unsere Schule möglich wurden. Dann kam jedoch die Corona-Pandemie. Fortbildungen waren plötzlich nicht mehr realisierbar, das Projekt wurde um zwei Jahre unterbrochen und der Projektzeitraum auf drei

Jahre verlängert. So konnten wir die Seminare erst 2022 wahrnehmen.

Umso schöner war es, dass unser damaliger Schulleiter, Herr Bölker, die Idee von Anfang an mitgetragen hat. Er selbst besuchte ein Seminar auf Kreta, ebenso wie unsere Kollegin Daniela Meyer. Ich konnte schließlich eine Woche lang an meinem ersten Erasmus-Seminar in Funchal auf Madeira teilnehmen.



Als ich zurückkam, war mir klar: Erasmus hat das Potenzial, den Lehreralltag und das Schulleben nachhaltig zu verändern. Es folgten zwei weitere Kurzzeitprojekte und schließlich die erfolgreiche Akkreditierung im Jahr 2025 — aber dazu mehr in den weiteren Berichten.

